II-2584 der Beilagen zu den Stenographischen Protokoller

des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1378 1J

1987 -12- 1 5

ANFRAGE

der Abgeordneten Srb und Kollegen

an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr

betreffend Konkurrenzierung der ÖBB durch Betrauung privater Transportunternehmer mit der Schülerfreifahrt im Bereich der Linien 15 b und 2447 in Oberösterreich

Auf der Strecke Grünau-Scharnstein-Pettenbach-Wels verkehrt an jedem Schultag ein von einem privaten Unternehmer betriebener Schulbus, der zur Verkürzung der Fahrzeit zwischen Pettenbach und Wels nicht mehr hält. Dieser Unternehmer wird für seine Leistungen von der Finanzlandesdirektion Linz aus Mitteln der Schülerfreifahrt bezahlt. Dies alles, obwohl auf dieser Strecke Züge (Linie 15 b) und Busse (Linie 2447) der ÖBB verkehren.

In diesem Zusammenhang richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr folgende

ANFRAGE:

- 1. Halten Sie es für sinnvoll, daß hier aus Mitteln der Schülerfreifahrt ein privater Konkurrent der ÖBB für Leistungen finanziert wird, die auch die ÖBB erbringen könnten?
- 2. Werden Sie Ihren Einfluß geltend machen, daß das Finanzministerium diese Praxis beendet?
- 3. Halten Sie es für möglich, daß die ÖBB einen zusätzlichen Zug bzw. Bus auf dieser Linie führen, der nach einem dem Fahrplan des privaten Schulbusunternehmers ähnlichen Fahrplan verkehrt?
- 4. Ab wann ist mit einer Änderung der bestehenden Praxis und einem attraktiveren Angebot der ÖBB auf dieser Strecke zu rechnen?